



Spielleautoren-Stipendium 2017

Auf dem 36. Spiele-Autoren-Treffen Göttingen, am 10. und 11. Juni 2017 in der Stadthalle Göttingen, wird zum 22. Mal der Förderpreis für Nachwuchsautoren vergeben.

Das Spielleautoren-Stipendium, finanziell von der Jury „Spiel des Jahres“ getragen, soll „Nachwuchskräften“ Einblicke in unterschiedliche Bereiche der Szene ermöglichen, so dass der Blick nicht nur für die reine Autorentätigkeit geschärft wird, sondern spielwissenschaftliches Umfeld und Verbraucherperspektiven erfahrbar werden. Die Jury „Spiel des Jahres“ stellt für das Stipendium eine Summe von 3.000 Euro zur Verfügung, die Fahrtkosten und Spesen während des insgesamt vierwöchigen Praktikums abdecken sollen. Vorgesehen sind je ein einwöchiges Praktikum bei einem großen Spieleverlag, dem Spielautor Jens Peter Schliemann, im Spielwarenfachhandel und im Deutschen Spielearchiv in Nürnberg.

Voraussetzung für die Bewerbung um diese Auszeichnung ist die Bereitschaft, in allen vier Praktikumsbereichen tätig zu werden. Eine Beschränkung auf die Hospitationsphase z.B. nur im Spieleverlag ist nicht erlaubt. Die Bewerbung ausländischer Autoren ist möglich, gute deutsche Sprachkenntnisse werden aber erwartet. Die Praktikumerfahrungen sollen in einen Erfahrungsbericht einfließen, der auf der Homepage der Jury „Spiel des Jahres“ und in der Zeitschrift „Spiel&Autor“ veröffentlicht wird. Es können sich nur Autorinnen und Autoren bewerben, die bisher noch kein Spiel bei einem Verlag veröffentlicht haben. Wer schon einmal nominiert war, muss ein Jahr bis zur Wiederbewerbung warten.

Alle, die sich für das Göttinger Spielleautoren-Treffen angemeldet haben und dort mindestens zwei Spiele präsentieren, können sich bewerben. Sie dürfen bisher noch kein Spiel veröffentlicht haben. Ausgeschlossen sind außerdem Bewerberinnen und Bewerber, die schon zweimal im Auswahlverfahren waren. Die Bewerbungsunterlagen müssen auf dem Postweg bis 09. Mai 2017 zurückgeschickt werden (Posteingang in Bad Zwischenahn, nicht Poststempel!). Aufgrund der „Papierlage“ wird eine Nominierungsliste von fünf Autoren festgelegt. Die Bekanntgabe der Nominierten erfolgt am Samstag, den 10. Juni 2017 um 10.30 Uhr bei der Eröffnung des Spielleautorentreffens. Es besteht Anwesenheitspflicht, sonst entfällt die Nominierung.

Eine Jury aus Vertretern der Spiele-Autoren-Zunft (SAZ), der Jury „Spiel des Jahres“ und dem Preisträger des letzten Jahres wird am Sonntag, dem 11. Juni 2017 eine Autorin oder einen Autor mit dem „Spielleautoren-Stipendium“ auszeichnen.

Bewerbung schriftlich an:

Wieland Herold, Nelkenweg 8 c, 26160 Bad Zwischenahn

BEWERBUNG für das Spieleautoren-Stipendium 2017

36. Spieleautoren-Treffen in Göttingen

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel./Fax:

E-Mail:

Ich bewerbe mich hiermit um das 2017er-Spieleautoren-Stipendium, das auf dem 36. Spieleautoren-Treffen Göttingen vergeben wird.

Ich habe noch kein Spiel bei einem Spieleverlag veröffentlicht.

Ich bin bereit, an allen Teilen des vierwöchigen Autorenpraktikums teilzunehmen und werde darüber auch einen Auswertungsbericht anfertigen.

Zur Bekanntgabe der fünf Nominierten werde ich am 10. Juni um 10.30 Uhr bei der Eröffnung des Spieleautorentreffens anwesend sein.

Dieser Bewerbung füge ich bei:

- Einen kurzen Lebenslauf (mit Foto), der vor allem meinen Werdegang als Spieleautorin / Spieleautor verdeutlicht.
- Eine Begründung für die Jury, weshalb ich mich für geeignet halte, mit dem Preis ausgezeichnet zu werden.
- Die Beschreibung von zwei Spielen (mit Fotos), die Sie während des Autorentreffens vorstellen möchten.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift)